

Friemel-Team wahrt die Minimalchance

JUGENDFUSSBALL: Sieg für dezimierte DSC-U15

VON MARC KAUP

■ **Kreis Paderborn.** Der Abstieg des Delbrücker SC in der C-Junioren-Landesliga konnte zunächst vermieden werden. Trotz zahlreicher Verletzungsbedingter Ausfälle kam die Mannschaft von Trainer Martin Friemel zu einem überlebenswichtigen 2:1 (1:0)-Heimerfolg über den Tabellenletzten VfL Senden.

A-JUNIOREN-LANDESLIGA
 ◆ **Delbrücker SC – SpVg. Brakel 4:1 (1:0):** „Völlig verdient. Es hätte eigentlich sogar höher ausfallen müssen“, konnte Heinz Mehlich höchstens die Effizienz vor des Gegners Tor bemängeln. Julian Votsmeier (22.), Nico Thieschnieder (55.) und Hendrik Scharfen (62. und 80.) markierten die Delbrücker Treffer. Brakel konnte nur kurzzeitig verkürzen (60.), den Delbrücker Erfolg aber zu keinem Zeitpunkt gefährden.

DSC U19: Kückmann - Ritter, Gökce, Smith, Lummer, Kasper (65. Peschka), Meyer (65. Saygili), Peters (70. Annenkov), Scharfen, Thieschnieder, Votsmeier.

B-JUNIOREN-LANDESLIGA
 ◆ **RW Ahlen II – Delbrücker SC 4:1 (2:1):** „Schade, dass die Saison so zu Ende geht“, geht die Mannschaft von Hendrik Rottkord weiter personell auf dem Zahnfleisch. Daniel Miraus Führungstor (15.) hielt nur wenige Sekunden. Letztlich kamen die Hausherren zum verdienten Sieg (32., 60. und 72.). „Jetzt haben wir noch zwei Heimspiele, in denen wir noch mal punkten wollen“, so Rottkord weiter.

DSC U17: Aslan - Henksmeier, Knitter, Rath, Heinrichs, Kahra-

man, Smith (60. Temme), Grothe, Gaube, Bertelsmeier, Mirau.

◆ **BSV Menden – SC Paderborn 07 II 1:5 (0:2):** Auch wenn es das Ergebnis nicht vermuten lässt, lieferte Paderborn nicht seine beste Leistung ab. In puncto Chancenauswertung lief es für die Truppe von Ralf Kowalck aber nahezu optimal. Sebastian Schonlau (13.), Julian Herbst (27.), Valentin Thiele (47.), Kai Fähnrich (55.) sowie James Ndubueze (58.) schossen eine 5:0-Führung heraus. Ein Abwehrfehler (78.) sorgte kurz vor Schluss für einen kleinen Fleck auf der weißen Weste.

SCP U16: Rump - Kranzloch (72. Cör), Malena, Kowalck, Koch, Schonlau, Pekala, Herbst (68. Keles), Fähnrich (60. Dirkes), Ndubueze, Thiele.

C-JUNIOREN-LANDESLIGA

◆ **Delbrücker SC – VfL Senden 2:1 (1:0):** Die zahlreichen Verletzungen sind bei den akut absteigsbedrohten Delbrückern derzeit kaum zu kompensieren. Mit nur einem Feldspieler und einem Torwart auf der Bank musste Coach Martin Friemel auskommen. „Zur Not hätten wir den Torhüter auch noch eingebaut“, war Friemel froh, dass man nicht nur über die Runden kam, sondern auch läuferisch überzeugte. Patrick Kosfeld (3.) und Thomas Woita (51.) hießen die Torschützen des Tabellenvorletzten, der in den kommenden beiden Partien weiter punkten muss und zudem auf Schützenhilfe angewiesen ist.

DSC U15: Brink - Leifeld, Westmeyer, Jablotschkin, Springer, Rohde, Dierks, Kosfeld (58. Schwabe), Woita, Temme, Freise.

Rabenschwarzer Grün-Weiß-Spieltag

TENNIS: Blau-Rot reist zum Endspiel nach Kaunitz

■ **Kreis Paderborn (hakl).** Der letzte Maisonntag war für die Herrenmannschaften des TC Grün-Weiß Paderborn irgendwie ein völlig verkorkster Spieltag. Zumindest blieben die Grün-Weißen in der Westfalen-, Verbands- und Bezirksliga gänzlich ohne Punktgewinne. Besser machten es die Verbandsliga-Herren 40 des TC Blau-Rot Paderborn. Mit einem 7:2-Erfolg über Erkenschwick bleiben Yves Stahl und Mannen klar auf Aufstiegskurs.

WESTFALENL., HERREN 30

◆ **TC GW Paderborn – TC Blau-Weiß Halle 1:8:** Die Gäste vom Teutoburger Wald galten schon vor dem Spiel als haushoher Favorit. Dann aber hatten sie auch noch den Tschechen Martin Stepanek im Gepäck. Letztgenannter arbeitet auch als Trainer in Halle und sorgte durch sein Mitwirken in Paderborn, dass „die für uns einfach eine Nummer zu gut waren“, resümierte Teamchef Jens Himmelmann. Dabei präsentierte sich der Gastgeber auch weitaus besser, als es das Ergebnis von 1:8 vermuten lässt. „Von der Leistung her war das auch durchweg in Ordnung“, bestätigte Himmelmann. Als Beweis listete er in den Einzel immerhin die Partie von Sven Strümper, Marc Krummel und Mathias Walter auf, die allesamt über drei Sätze gingen, aber nur Walter einen Punkt sichern konnte. Für Paderborn steht jetzt der vorletzte Rang. Im nächsten Spiel folgt das Duell gegen das ebenfalls noch sieglose Team aus Haspe (12. Juni).

WESTFALENL., HERREN 40

◆ **TC GW Paderborn – SC Hörstel 2:7:** In die Partie gegen das noch sieglose Hörstel hatten die Herren 40 große Hoffnungen gesetzt, dem drohenden Abstieg mit einem Sieg eventuell doch noch entgegen zu können. Dann aber wurden die Domstädter auch noch von Verletzungspech geplagt. Die an Nummer

VERBANDSLIGA, HERREN 40

◆ **Paderborner TC BR – TuS Erkenschwick 7:2:** „Recht souverän“, lautete die kurze Erklärung für das, was die Herren 40 gegen Erkenschwick leisteten. Schon in den Einzel (Sieg durch Dirk Lehnen, Yves Stahl, Boris Kuni, Frank Epping und Tobias Senn) machten die Blau-Roten trotz des Punktverlustes von Werner Sievers den Sieg perfekt. Die Doppel Stahl/Epping und Lehnen/Senn setzten die Erfolgserfolge fort. Da machte auch das 0:6 und 4:6 von Kuni/Sievers den Kohl nicht mehr fett. Bereits am kommenden Spieltag am 12. Juni folgt für den neuen Tabellenzweiten Paderborn das entscheidende Spiel um den Aufstieg in Kaunitz. „Die sind schon stark“, so das Urteil von Dr. Tobias Senn zur Konkurrenz aus Kaunitz, die mit einem klaren 8:1-Erfolg über die bis dahin ebenfalls noch ungeschlagene Mannschaft des TV Rosenthal aufhorchen ließ. Ein Partie mit echtem Endspiel-Charakter.

BEZIRKSLIGA, HERREN

◆ **TC GW Paderborn – TC Espenpark Wiedenbrück 4:5:** Nun hat es auch die bis dahin ungeschlagenen Grün-Weiß-Herren aus Paderborn erwischt. Knapp siegte der Dritte aus Wiedenbrück beim Spitzenreiter und das Aufstiegsrennen ist damit noch spannender geworden.



Start-Ziel-Sieger unter sich: Auf den ersten Metern des Halbmarathons liegen Mechthild Lappe (Nr. 827) und Mathias Nahen (2. v.r.) schon ganz vorn. Sascha Peschel (Nr. 638) wird später Zweiter. Horst Clemens (640) gewinnt seine Altersklasse.

FOTOS (4): JOCHEM SCHULZE

Viel Bewegung um Bentfeld

LAUFSPORT: 368 Aktive machen Veranstalter froh / Hochstift-Cup mit Rekordmarke

VON JOCHEM SCHULZE

■ **Delbrück-Bentfeld.** Im nächsten Jahr wird der Abendlauf des SV Bentfeld 25 Jahre alt. Die Rot-Weißen sind für dieses Jubiläum bestens gerüstet. Das bewies die 24. Auflage der Veranstaltung, die am Freitagabend über die Bühne ging.

In den insgesamt vier Konkurrenzen liefen 368 Aktive über die Ziellinie. Der 10-Kilometer-

Lauf zählte allein 159 Finisher. Die drei schnellsten Männer kamen von Non-Stop-Ultra Brakel. Michael Brand (34:24 Minuten) gewann vor seinen Klubkollegen Anatoli Derksen (34:26) und Michael Amstutz (34:40).

Danach reihten sich die Cracks aus dem Kreis Paderborn ein. Wolfgang Freitag (LT Westenholtz, 35:07) hielt Robert Ahlers (SV 21 Büren, 35:46), Ajasha Pilot (SSV Delbrück, 36:30), Frank Götzte (Paderborn, 36:31)

und Tobias Riesel (SSV Delbrück, 36:42) auf Distanz. Bei den Frauen gewann Luciene Cramer (Laufladen Endspurt) in 40:16 Minuten vor den beiden Salzkottenerinnen Anke Kerstein-Sutter (42:27; 1. W45) und Elfie Hüther (42:50; 1. W55).

Im Halbmarathon setzte Mathias Nahen die Akzente. Der Bad Driburger benötigte für die 21,097 Kilometer 1:15,51 Stunden und hatte schließlich knapp sieben Minuten Vorsprung vor

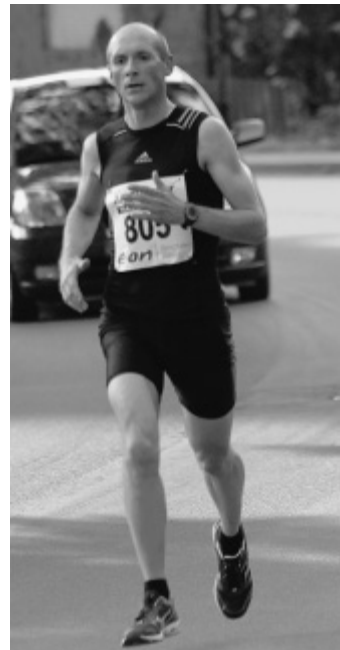
Sascha Peschel (Marienfeld) und Guido Liem vom TSV Schloß Neuhaus. Die Frauenkonkurrenz ging an Mechthild Lappe, die in 1:36,07 ihre kontinuierlich ansteigende Form bewies. Birgit Bettenworth (1:40,47) und Jutta Bergener vom TSV Schloß Neuhaus (1:43,03) kamen auf die Plätze.

Der mit 117 Finishern erstaunlich stark frequentierte 5-Kilometer-Lauf wurde nach 16:33 Minuten zur Beute von Christian Fiedler. Schnellste weibliche Teilnehmerin war Marie-Christin Eulitz. Die A-Juniorin vom LC Paderborn siegte in 18:24 Minuten. Der 81 Jahre alte Wilhelm Richter vom Lauftreff Hövelhof absolvierte die 5.000 Meter in bemerkenswerten 37:57 Minuten.

Über die 800 Meter waren die Lokalmatadore vom veranstaltenden Klub fast unter sich. Schnellster in der Schülerklasse war Tom Lennard Göstenkors (3:07). Schnellstes Mädchen war Laura Piek vom TSV Schloß Neuhaus, die nur sechs Sekunden mehr benötigte.

Zufrieden zeigten sich auch die Organisatoren des Hochstift-Cups. Die Laufserie hat mit inzwischen 265 Anmeldungen eine neue Rekordmarke erreicht. Der nächste Lauf ist am 12. Juni in Meerhof.

Alle Ergebnisse aus Bentfeld unter www.bentfelderabend-lauf.de



Der Schnellste aus dem Kreis: Wolfgang Freitag aus Westenholtz wurde 10-Km-Vierter.



Siegerin mit Stirnband: Marie-Christin Eulitz vom LC Paderborn gewann die 5.000 Meter.



Der Schnellste aus dem Altkreis: Robert Ahlers vom SV 21 Büren finishte als 10-Km-Fünfter.

Sensationelle Leistung der Jüngsten im Team

TENNIS: Lisa Halfmann beim Sieg des TC Salzkotten in bestechenden Form

■ **Salzkotten (hakl).** Jubel in Salzkotten: Die Damen des TC Rot-Weiß spielen künftig in der höchsten Spielklasse des westfälischen Tennisverbandes. Bis es aber endlich soweit war und der 6:3-Sieg über den TuS Holzwickede bejubelt werden durfte, wurden alle Beteiligten auf echte Geduldproben gestellt. Gleich mehrfach musste die Partie wegen deftiger Regenschauer unterbrochen werden und endete ges-

tern erst kurz vor 20 Uhr. Nachdem die Partie schon verspätet begonnen hatte, folgte beim Stand von 1:1 in den Einzel die nächste Pause. Aber die Gastgeberinnen ließen sich davon nicht aus dem Spielrhythmus bringen. Zwar unterlagen die Nummer eins, Francesca Söbke und die Nummer vier Ines Figge jeweils in zwei Sätzen, dafür aber zeigten Natascha Pache, Anne-Kathrin Figge und Lisa Half-

mann bei ihren Dreisatzerfolgen echte Energieleistungen. Lisa Halfmann brachte sogar das Kunststück fertig, im Entscheidungssatz beim Stand von 1:5 drei Matchbälle abzuwehren und den Satz anschließend noch mit 7:5 zu gewinnen. „Das war sensationell, was die 13-Jährige da gespielt hat“, schwärmte Manager Dirk Bachem. Der lobte auch die Vorstellung von Natascha Pache gegen eine starke

Konkurrentin. „Das waren die Punkte, die entscheidend waren“, lobte Bachem weiter. Daniela Brinkmann hatte mit ihrem Zweisatzsieg für den vierten Einzelpunkt gesorgt.

Salzkotten benötigte also nur noch einen Punkt aus drei Doppelpaarungen, um das Ziel Aufstieg perfekt zu machen. Aber erneut zogen dunkle Wolken auf und die Begegnung musste wieder unterbrochen werden. Die Zwischenresultate zeigten die Gastgeberinnen im Vorteil, herschenken wollte die Damen aus Holzwickede das Spiel aber nicht. Das Warten lohnte sich auf alle Fälle, denn das Doppel Anne-Kathrin Figge/Lisa Halfmann machte den lang ersehnten fünften Punkt mit einem 6:0, 6:3-Sieg über Dracz/Pohl perfekt. Was dann noch kam, war reine Zugabe. Auch Söbke/Volmer siegten nach spannender Partie mit 6:4 und 7:5. So war die Niederlage von Pache/Brinkmann kein Beinbruch mehr und mit einem 6:3-Erfolg verabschiedeten sich die Damen des TC Rot-Weiß Salzkotten in Richtung Westfalenliga. Bachem: „Wenn wir dort bestehen wollen, müssen wir uns verstärken. Aber darüber haben wir uns noch keine konkreten Gedanken gemacht.“



Aufstieg perfekt: Die Tennisdamen des TC Salzkotten mit (v.l.) Manager Dirk Bachem, Ellena Volmer, Ines Figge, Lisa Halfmann, Francesca Söbke, Anne-Kathrin Figge, Natascha Pache und Daniela Brinkmann.

FOTO: HELMUT STEINES

Fußball

Bezirksliga, St. 4

SV Heide Paderborn - SCRW Husen	6:0
TuRa Elsen - SJCHövelriege	1:1
SuS Westenholtz - SC Borcheln	2:1
SV Attehl 21 - SV 03 Geseke	7:2
SuS Cappel - SV Marienloh	2:5
Arminia Langeneicke - BV Bad Lippspringe	0:3
Germania Westerwiehe - GW Langenberg	2:0
SV Lippsstadt 08 II - SC Delbrück II	1:3

1 SV Heide Paderborn	32	27	1	4	95:25	82
2 BV Bad Lippspringe	32	25	3	4	125:29	78
3 Germ. Westerwiehe	32	15	10	7	64:54	55
4 GW Langenberg	32	14	9	9	67:64	51
5 SC Borcheln	32	15	3	14	59:48	48
6 SJCHövelriege	32	13	8	11	73:57	47
7 Arm. Langeneicke	32	13	6	13	40:39	45
8 SV Attehl 21	32	12	7	13	69:59	43
9 SV Marienloh	32	13	4	15	70:76	43
10 TuRa Elsen	32	11	9	12	58:63	42
11 SuS Westenholtz	32	13	3	16	50:80	42
12 FC Kaunitz	32	10	8	14	42:52	38
13 SV Lippsstadt II	32	10	6	16	60:84	36
14 SC Delbrück II	32	8	16	16	45:71	32
15 SuS Cappel	32	8	7	17	50:91	31
16 SV 03 Geseke	32	6	10	16	46:67	28
17 SCRW Husen	32	5	6	21	28:82	21

Kreisliga C Paderborn, Gr. 1

SCV Neuenbeken II - SFBW Paderborn II	3:4
TuS Altenbeken - Int. FC Paderborn	2:10
Türk-Gücü P'born II - Fatih Spor P'born II	4:2
TuS Sennelager III - FC Dahl-Dörenhagen II	6:1
Suryoye Paderborn II - Eintr. Paderborn	6:4
DJK Paderborn II - 1.FC Altenbeken II	3:0
TuS Schwaney II - PSV Stukenbrock II	3:1

1 TuS Sennelager III	30	28	0	2	169:	33	84
2 Türk-Gücü P'born II	30	24	3	4	120:	45	75
3 SV Sande II	30	20	4	6	115:	56	64
4 SFBW Paderborn II	30	19	1	10	90:	73	58
5 TuS Schwaney II	30	19	1	10	90:	73	58
6 DJK Paderborn II	30	19	0	11	115:	59	57
7 Dahl-Dörenhagen II	30	18	3	9	100:	53	57
8 SCV Neuenbeken II	30	14	5	11	75:	69	47
9 Int. FC Paderborn	30	14	3	13	103:	89	45
10 1.FC Altenbeken II	30	10	6	14	62:	85	36
11 SV Benhausen II	30	10	2	18	79:	97	32
12 Suryoye P'born II	30	7	3	20	70:140	24	24
13 Eintr. Paderborn	30	7	0	23	63:106	21	21
14 TuS Altenbeken	30	5	2	23	56:143	17	17
15 PSV Stukenbrock II	30	5	0	25	35:136	15	15
16 Fatih Spor P'born II	30	1	3	26	36:159	6	6

Kreisliga C Paderborn, Gr. 2

Paderborn United - FC Hövelriege II	9:1
TuRa Elsen II - AUFC Paderborn	7:0
TS Bad Lippspringe - SV Marienloh III	5:0
SV Sande III - SV Schöning II	1:2
TuS Sennelager III - Kastrioti Stukenbrock II	6:1
SC Borcheln III - SV Sudhagen II	5:1
SC GW Paderborn II - PSV Stukenbrock	1:5

1 Paderborn United	28	19	6	3	119:	24	63
2 TS Bad Lippspringe	28	20	3	5	99:	36	63
3 PSV Stukenbrock	28	19	5	4	85:	33	62
4 SC Borcheln III	28	17	7	4	103:	45	58
5 TuRa Elsen II	28	18	3	7	120:	34	57
6 TuS Sennelager II	28	18	3	7	80:	38	57
7 SV Schöning II	28	13	4	11	54:	56	43
8 AUFC Paderborn	28	11	3	14	52:	71	36
9 FC Hövelriege II	28	9	4	15	59:	80	31
10 Kast. Stukenbrock II	28	8	6	14	45:	73	30
11 SV Marienloh III	28	6	8	14	55:	91	26
12 SV Sudhagen II	28	6	7	15	49:104	25	25
13 SC GW Paderborn II	28	5	3	20	60:107	18	18
14 FC Westerloh-Lipp. II	28	5	3	20	49:115	18	18
15 SV Sande III	28	3	1	24	34:156	10	10

Frauen, Landesliga

VfL Holsen - FC Donop	2:8
SC Isenstedt - SV Kutenhausen-Todt.	1:5
SC Vlotho - SC Wiedenbrück	1:3
SC Enger - SV Thülen	1:0
SC Borcheln - Oerlinghausen	8:0
Fort. Walstedde - SV Lippsstadt	3:5
Warendorfer SU - Arm. Bielefeld II	4:2

1 SC Borcheln	26	21	2	3	104:	25	65
2 SV Lippsstadt	26	20	3	3	94:	24	63
3 SV Thülen	26	16	5	5	79:	43	53
4 Warendorf	26	15	6	5	85:	31	50
5 FC Donop	26	16	2	8	76:	37	50
6 Oerlinghausen	26	11	8	7	52:	46	41
7 Wiedenbrück	26	9	5	12	62:	53	32
8 VfL Holsen	26	9	4	13	47:	60	31
9 Kutenhausen-Todt.	26	9	3	14	56:	58	30
10 SC Enger	26	8	6	12	36:	53	30
11 Fort. Walstedde	26	8	3	15	45:	73	27
12 SC Vlotho	26	7	4	15	47:	70	25
13 Arm. Bielefeld II	26	6	4	16	62:	66	22
14 SC Isenstedt	26	0	0	26	5:211	0	0

C-Junioren, Regionalliga

Wuppertaler SV - SG Wattenscheid 09	3:4
FC Schalke 04 - Bor. M'gladbach	1:0
SV Allner/Bödingen - SC Paderborn 07	1:3
Borussia Dortmund - Arminia Bielefeld	5:0
VfL Bochum - 1. FC Köln	1:0
Bayer Leverkusen - MSV Duisburg	6:1
Rot-Weiß Essen - Alemannia Aachen	0:0

1 Bor. M'gladbach	24	18	4	2	67:15	58
2 Bayer 04 Leverkusen	24	17	3	4	62:16	54
3 Bor. Dortmund	24	16	5	3	71:16	53
4 1. FC Köln	24	13	5	6	44:24	44
5 RW Essen	24	11	6	7	38:25	39
6 Alemannia Aachen	24	11	5	8	38:38	38
7 FC Schalke 04	24	9	6	9	41:40	33
8 VfL Bochum	24	10	3	11	30:38	33
9 MSV Duisburg	24	9	5	10	40:40	32
10 Arminia Bielefeld	23	8	4	11	36:39	28
11 SG Wattenscheid 09	24	6	3	15	18:63	21
12 SC Paderborn 07	24	6	2	16	22:64	20
13 Wuppertaler SV	23	4	2	14	19:46	17
14 SV Allner/Bödingen	24	0	2	22	14:76	2

A-Junioren, Landesliga

Eintracht Rheine - SC Verl	2:2